Oktober 2020

Österreichische Post AG – Info-Post-Entgelt bar bezahlt

STANDpunkt der SozialdemokratInnen

Aktuell. Frisch. Informativ.

Enzersfeld Königsbrunn

SPÖ

Langer Weg zum EuroVelo 9

Kosten für Radwege bis zu 100 % förderbar – wann handelt unsere Gemeinde endlich?

Wir fordern seit Längerem einen etwa 300 Meter langen, sicher befahrbaren, asphaltierten Verbindungsweg zwischen Enzersfeld und dem EuroVelo 9, damit auch Familien mit kleinen Kindern und Eltern mit Kinderwägen gefahrlos den Radweg erreichen können.

Über Stock und Stein

Leider ist von der Bürgermeisterpartei bisher bloß eine Beschilderung vorgenommen worden, die die Radfahrer über unwegsames Gelände auf den EuroVelo 9 führt – eine Verhöhnung der BürgerInnen.

Förderungen abholen!

Die von uns angestrebte Lösung ist angeblich zu teuer und zu schwierig – aber davon kann keine Rede sein. Bis Ende 2021 werden Radwege bis zu 100% vom Bund gefördert. Möglicherweise wäre damit bereits ein Hindernis beseitigt. Eine Verständigung mit Bgm. Oberschil aus Hagenbrunn könnte alle weiteren Hürden aus dem Weg räumen.

Wir werden uns weiterhin für die bessere und sicherere Variante einsetzen!

Um sich als Familie mit Kinderwagen oder als Radfahrer nicht mitten im Verkehr wiederzufinden, müsste nach Vorstellung der Gemeindeführung ein 3-Kilometer-Umweg durch die Pampa in Kauf genommen werden.

So „liebevoll" wird der von der Gemeinde vorgeschlagene „Radweg" gepflegt.

Die Zukunft stellt Fragen.

OFFEN GESAGT

von Helga Ronge
helga.ronge@noe.spoe.at

Liebe EnzersfelderInnen,
liebe KönigsbrunnerInnen!

In unserer Gemeinde steht demnächst die Gestaltung größerer Grünräume an, wie beispielsweise in der Königsbrunner Kurve. Als Umweltgemeinderätin war dies für mich der Anlass, darüber nachzudenken, wie die Anlage und Pflege dieser Flächen in naturnaher Form geschehen könne.

Bei meinen Recherchen hat mich besonders die Bewegung „Natur im Garten" überzeugt. In einem ersten Schritt hat die SPÖ dieses Thema in der Gemeinderatssitzung am 6.10.2020 auf die Tagesordnung bringen können. Der Vorschlag von der SPÖ wurde positiv angenommen und für weitere Vorbereitungen in den Ausschuss verwiesen.

Wir arbeiten aber auch an vielen anderen Projekten, zu denen wir Sie in diesem Standpunkt gerne informieren wollen. Eine anregende Lektüre wünschen Ihnen

Helga Ronge & Team

IMPRESSUM
Standpunkt der SPÖ Enzersfeld / Königsbrunn. Medieninhaber: SPÖ Bezirksorganisation Korneuburg, Bahnhofsplatz 9, 2000 Stockerau. Für den Inhalt verantwortlich: SPÖ Enzersfeld / Königsbrunn, Helga Ronge, Wiesengasse 7, 2202 Enzersfeld im Weinviertel, Tel. 0676/ 49 33 678, Mail: helgadi@aon.at. Produktionsberatung: Ewald Schingerling. Fotos: SPÖ (wenn nicht anders genannt). Druck: Riedeldruck, Auersthal. Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz: Informationsblatt zur Herausgabe von Informationen der SPÖ Enzersfeld / Königsbrunn. Medienrichtung gem. Parteienstatut der SPÖ.

Wir setzen uns für die „Natur im Garten"-Gemeinde ein

Die Bewegung „Natur im Garten" setzt sich seit vielen Jahren für ökologisch gepflegten öffentlichen Grünraum ein. Die wichtigsten Maßnahmen dabei sind der Verzicht auf chemisch-synthetische Pestizide und Dünger sowie auf Torf.

Dies ist nicht nur ein Gewinn für die Umwelt, sondern die Bepflanzung mit vielen verschiedenen Arten und die Bodenpflege können auch den Aufwand für die Bewässerung und die Beseitigung von Unkraut reduzieren. Auch Enzersfeld soll eine „Natur im Garten"-Gemeinde werden.

Gehsteig ohne Gift: Die pestizidfreie Unkrautbekämpfung stellt allerdings eine Herausforderung für die Pflege der Gehsteige dar. Es stehen verschiedene Möglichkeiten zur Lösung dieses Problems zur Auswahl, der Einsatz von Glyphosat oder anderer Gifte soll aber jedenfalls vermieden werden.

Hotel ohne Gäste: Das Insektensterben ist ein dramatisches und weltweites Phänomen. Insofern ist die Aufstellung von Bienenhotels in Enzersfeld und Königsbrunn sehr zu begrüßen. Die Insektenunterkünfte wurden vom Land NÖ kostenlos zur Verfügung gestellt und von unserem Bürgermeister medienwirksam aufgestellt.

Leider wurde dabei verabsäumt, auf die Bedürfnisse der zukünftigen Bewohner einzugehen. Die Bienenhotels stehen nämlich im Schatten und sind daher noch völlig unbewohnt. Eine fachgerechte Aufstellung der Bienenhotels mit südlicher Ausrichtung ist unbedingt notwendig.

Licht ohne Opfer: Insekten leiden auch unter der zunehmenden Lichtverschmutzung.

Manche von ihnen verlieren durch die künstliche Beleuchtung die Orientierung, andere werden unwiderstehlich vom Licht angezogen und damit zu leichter Beute für ihre Gegner oder sie sterben an Erschöpfung beim Umkreisen der Lichtquelle.

Daher soll die Straßenbeleuchtung gedimmt, oder im Idealfall in der zweiten Nachthälfte völlig abgeschaltet werden. Bewegungsmelder sorgen bei Bedarf für das nötige Licht.

GfGR Daniel Musil, gfGr Helga Ronge, GR Alexander Pani, GR Roland Müller, Ingrid Schwanzer und GR Manfred Prokesch.

GR Prokesch: „Am Dach des Bauhofes bietet sich eine Photovoltaikanlage an."

Photovoltaik mit Bürgerbeteiligung bleibt ein Beschluss ohne Folgen

Aktuelle Themen wie Photovoltaik (PV) mit Bürgerbeteiligung sind uns ein besonderes Anliegen. In 60 niederösterreichischen Gemeinden wurden bereits PV-Bürgerbeteiligungsprojekte umgesetzt und auch Enzersfeld sollte verstärkt über die Gewinnung erneuerbarer Energien nachdenken.

Bereits vor zwei Jahren wurde ein entsprechender Entschluss im Gemeinderat getroffen. Danach sollte abgeklärt werden, welche Flächen (wie beispielsweise unser Bauhof oder andere öffentliche Gebäude) für eine PV-Anlage in Betracht kommen. „Nachdem unsere Idee auch beim Bürgermeister Anklang gefunden hat, werden wir dranbleiben und die weitere Entwicklung forcieren", sagt GR Manfred Prokesch.

Damit unsere Gemeinde auch im Bereich der Energiegewinnung fit für die Zukunft wird.

GfGR Helga Ronge mit Gewinnerin Maria Madl. Foto: privat

Unsere Corona-Aktion unterstützte Heurige und die Gastronomie

Nicht nur die zwölf Gastronomie- und Heurigenbetriebe der Gemeinde haben unsere Gutschein-Aktion begrüßt, sondern auch die gezogenen Gewinner, die sich über je einen 20-Euro-Gutschein freuen durften. Stellvertretend gratulieren wir heute Maria Madl zum Gewinn.

Sicherheit für unsere Schulkinder

Auch in diesem Jahr haben wir Warnschilder aufgestellt, mit denen die Autofahrer auf den Schulbeginn aufmerksam gemacht wurden. Immer mit der Bitte, langsam und rücksichtsvoll zu fahren – danke!

Bei der Schulwegaktion dabei waren (1. Reihe v.li.n.re. Maximilian Cerny, am Plakat GR Manfred Prokesch und GfGR Helga Ronge. In der 2. Reihe GR Alexander Pani, GfGR Daniel Musil, GR Roland Müller, Sascha Feichter und GR Werner Ertl.

Freizeitangebote für die Jugend

von
gfGR Daniel Musil
Jugendgemeinderat

Es ist mir besonders wichtig, unserer Jugend ausreichend Möglichkeiten für eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung zu bieten. Deshalb setze ich mich als Jugendgemeinderat für die Errichtung einer multifunktionalen Sportanlage – einen sogenannten Funcourt – ein.

Auf diesem können Sportarten wie Basketball, Fußball, Volleyball oder Badminton auf einem gelenkschonenden und hochwertigen Sportbelag oder Kunstrasen unabhängig von der Witterung gespielt werden.

Damit ist ein Funcourt gerade in Coronazeiten ideal, um verschiedene Sportarten auch im Winter im Freien auszuüben.

Obendrein stellt eine solche Anlage eine Bereicherung für den Turnunterricht unserer Volksschulkinder dar und der brachliegende Skaterplatz kann auf diese Weise zu neuem Leben erweckt werden.

Daniel Musil (Jugendgemeinderat) setzt sich für einen Funcourt ein.

Ankündigung

Coronabedingt muss unser traditioneller Adventausflug heuer leider entfallen.

Aber unsere alljährliche Sterneaktion am 21. November am Dorfplatz in Enzersfeld wird ab 16 Uhr mit viel Abstand und unter Einhaltung aller Vorschriften durchgeführt!

Der Windelsack kommt!

Ein weiteres Anliegen der SPÖ hat im Gemeinderat Zustimmung gefunden: ab 1. 1. 2021 wird es einen Windelsack für pflegebedürftige Erwachsene um 1 Euro geben. Wir sehen dies als Beitrag, den Alltag betroffener Personen ein wenig zu erleichtern.

Kinderferienbetreuung

Wir dürfen Sie nochmals auf unsere Aktion zur Unterstützung der Kinderferienbetreuung hinweisen, deren Einreichfrist wir bis 31. Oktober 2020 verlängern.
Voraussetzungen:
- Hauptwohnsitz in Enzersfeld oder Königsbrunn
- Aufenthalt von Kindern bis zum vollendeten 15. Lebensjahr in einem Erholungsheim, Ferienlager oder einer Ferienbetreuung in den Sommerferien 2020
- Aufenthaltsnachweis und Einzahlungsbeleg.
Einreichungsfrist: 31. Oktober 2020
Antrag: Bitte kontaktieren Sie gfGR Helga Ronge unter 0676 / 4933678!
Ein Rechtsanspruch auf Unterstützung entsteht ausdrücklich nicht. Endet nach Aufbrauchen des Budgets.